



Regensdorf, den 1. März 2016

### zu Handen der **30. ordentlichen Generalversammlung vom 4. März 2016**

Das Gesellschaftsjahr begann mit der **29. ordentlichen Generalversammlung vom 13. März 2015**, an welcher 16 Gesellschafterinnen und Gesellschafter teilnahmen. Das Protokoll ist versandt worden, weshalb ich nur auf ein paar ausgewählte Punkte eingehen möchte. Die Gesellschaft verlor 2 Mitglieder durch den Tod und 2 neue Mitglieder konnten aufgenommen werden, sodass der Mitgliederbestand per GV 2015 unverändert 26 betrug.

Nach grösseren Verlusten schloss die Jahresrechnung 2014 noch mit einem Verlust von Fr. 207.10 ab und das Budget 2016 rechnet mit einem Ueberschuss von Fr. 385.--. In den Wahlen wurden der Obmann und die Vizeobfrau, sowie der Zeugwart und Schützenmeister für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren bestätigt. Da das Amt des Kassiers nach wie vor vakant ist, führt Susi Braun unsere Kasse weiterhin ad interim. Patrick Geissler und Jack Ulrich wurden als Revisoren gewählt.

Anschliessend an die GV traf man sich wie gewohnt in der Taverne zum gemeinsamen Essen und gemütlichen Zusammensein.

Wie in allen ungeraden Jahren fand kein Ausflug statt. Unsere Aktivitäten beschränkten sich demzufolge auf **das Jahresschiessen vom 3. Oktober**. Bei herrlichem Herbstwetter versammelten sich 15 Schützinnen und Schützen im 25 m - Stand. Der Obmann konnte neben den Schwarzpulverschützinnen und Schützen folgende Gäste begrüßen: Céline Frei, Pistolenschützenmeisterin der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, Dr. Bruno Lang, Obherr der Gilde der Bombenwerfer, Prof. Dr. Rudolf Kissling, ehemaliger Chefarzt in der Universitätsklinik Balgrist und Isidor Stirnimann, OK-Mitglied des schweizerischen Veteranenschützenfestes 2019. Bald beherrschten Donner, Mündungsfeuer und Pulverdampf die Szene. Schlussendlich belegten die Gäste Rudolf Kissling, Céline Frei, Bruno Lang und Isidor Stirnimann in dieser Reihenfolge geschlossen die Plätze 6 - 9 mit hervorragenden Resultaten zwischen 148 und 142 Punkten. Gewonnen wurde der Wettkampf von Martin Schmatz mit 150 Punkten, dicht gefolgt von Andres Türler mit 149 und Urs Enderle mit 148 Punkten auf den Plätzen 2 und 3.

Der Apéro wurde in der Schützenmeisterstube der Stadtschützen serviert, mit einem (oder mehreren) Glas kühlen Weissweines, begleitet von frischen Schinkengipfeli und Chäschüechli. Zum Nachtessen trafen wir uns im Panorama-Restaurant des Albisgüetlis. Dank den günstigen Wetterbedingungen konnten wir die fantastische Rundsicht über Stadt, See und die Berge der Glarner Alpen geniessen.

Wir wurden mit einem ausgezeichneten und liebevoll präsentierten 3-Gang-Menü verwöhnt, begleitet von einem herrlich mundenden Piemonteser Wein. Das Absenden und der Dessert schlossen den offiziellen Teil ab. Angeregte Diskussionen, gespickt mit dem einen oder andern träfen Witz, liessen die Zeit im Nu vergehen. Der eiserne Kern der Gruppe machte sich gegen 22 Uhr auf den Heimweg, kurz bevor die Stühle hochgestellt wurden.

Alles weitere findet Ihr auf unserer Website, [www.spsgn.ch](http://www.spsgn.ch), wo auch der detaillierte Bericht und die Ranglisten eingefügt sind.

Nachdem 2016 wieder ein Gesellschaftsausflug stattfindet, und zwar an einem Sonntag, nämlich am 28. August, hoffen wir auf eine rege Beteiligung. Ich freue mich auf den Ausflug und das Jahresschiessen und zähle auch auf Deine Teilnahme!

Für die Schwarzpulverschützen-Gesellschaft Neumünster  
Erwin Weber, Obmann